

Protokollauszug

aus der

3. öffentliche/nichtöffentliche Sitzung des Jugendhilfeausschusses vom 02.07.2009

öffentlich

Top 6.2 Jugendhilfeplan der Landeshauptstadt Potsdam 2009 bis 2013 09/SVV/0530 ungeändert beschlossen

<u>Frau Dr. Müller</u> weist darauf hin, dass der Jugendhilfeplan heute eingebracht und auch diskutiert werden soll. Die weitere intensive Diskussion erfolgt in der Klausur.

<u>Herr Schweers</u> bringt die Drucksache ein und erläutert diese. Er bedankt sich bei allen, die an der Erstellung des Jugendhilfeplanes beteiligt waren.

<u>Frau Ukrow</u> gibt anhand einer Powerpoint-Präsenation einen Überblick über Aufbau und Funktion des Planes und erklärt die Zielstellung.

<u>Herr Wernick-Otto</u> äußert den Wunsch, die Daten und Prognosen zu deuten, um die Entwicklungen koordinieren zu können.

Eine Interpretation der Daten sollte in den Sozialräumen erfolgen.

<u>Herr Schweers</u> erklärt, dass die regionalen AG's bereits mit der Interpretation begonnen haben. Dies benötigt aber etwas Zeit.

<u>Frau Ukrow</u> ergänzt, dass alle statistischen Zahlen jährlich aktualisiert und in einem Link zur Verfügung gestellt werden sollen.

Frau Dr. Müller bittet, auch auf die bestehenden Daten und Berichte zu verweisen.

<u>Herr Liebe</u> macht darauf aufmerksam, dass der vorliegende 5-Jahres-Plan ein Handlungsdokument ist und auch als solches benutzt werden muss.

Er regt an, den Unterausschuss zu beauftragen, ein "Handwerkszeug" zu liefern.

<u>Frau Hübner</u> erklärt, dass der Plan in den regionalen Arbeitgruppen sehr intensiv beraten wurde und auch seine Zustimmung erhalten hat.

Die JHA-Mitglieder verständigen sich dazu, dass der Unterausschuss beauftragt wird, an diesem Thema zu arbeiten und diesbezüglich die Klausur vorzubereiten.

Beschlusstext:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Jugendhilfeplan der Landeshauptstadt Potsdam 2009 bis 2013

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: 9 Ablehnung: 0

Dem Antrag wird einstimmig zugestimmt.